

IXOS^{PT}

Version 2014.2.100

Versionsbeschreibung



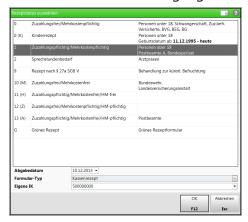


Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder einige Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Die für die Rezeptbedruckung wichtigen Daten Abgabedatum, Apotheken-/IK-Nummer und Typ des (Druck-) Formulars können Sie nun bereits zu Verkaufsbeginn oder während des Verkaufs ändern. In den Fenstern **Rezeptstatus ändern** und **Verkaufsstatus ändern** werden bereits Felder zum Eingeben dieser Daten angeboten, zusätzlich zur **Rezeptdruck**-Vorschau. Damit kann eine versehentlich falsche Bedruckung nun bereit während des Verkaufsvorgangs effektiver vermieden werden. Eine Änderung dieser Daten nach der Bedruckung des Rezepts ist im selben Verkaufsvorgang nun nicht mehr möglich.



Beachten Sie in diesem Zusammenhang auch, dass das Anlegen von Testrezepten nun auch protokolliert und auf den Abschlussbons und beim GDPdU-Export ausgewiesen wird. Mit der Vereinfachung der Kundendatenübernahme im Rezeptscan und der Filterung im Rezeptmanagement sparen Sie Zeit und stellen sicher, dass Sie genau die richtigen Daten erfassen.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie alleine nicht weiterkommen, dann erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie den **Online-Support** unter **www.pharmatechnik.de/online-support** und direkt aus **IXOS** über das Icon in der Titelleiste von Hauptfenstern und aus dem Menü **Büro** über den Eintrag **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS** Team



Inhalt

1 Kasse	4
1.1 Abgabedatum, IK und Formular-Typ zu Verkaufsbeginn ändern	4
1.2 Anzeige des Rezeptabgabedatums im Artikelinformationsfeld	6
1.3 Geänderte Daten bei Aktivierung des Vorgangs sofort sichtbar	7
1.4 Sicherung der GoB- und GoBS-Konformität	8
1.5 Anlegen von Testrezepten GoB- und GoBS-konform	8
2 Rezeptscan	9
2.1 Kundendaten abgleichen und neu anlegen	
3 Rezeptmanagement	11
3.1 Filterung nach Rezepten: 'Manuelle Kontrolle'	11
4 Kontakte	12
4.1 Einblenden von Kontodaten in der Kontaktsuche	.12
5 Sonstiges	. 13
5.1 Verringerung des fixen Apothekenabschlags von 1,85 EUR auf 1,80 EUR zum	
01.01.2014	13
5.2 Importsuche: Preismoratorium zur Ermittlung der Preisgrenze bis 31.03.2014 ver	
längert	
5.3 Setzen eines personalisierten Kennworts für die Remote Application (Remote	
App)	13
6 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	
6.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295	
6.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support	
6.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen	



1 Kasse

1.1 Abgabedatum, IK und Formular-Typ zu Verkaufsbeginn ändern

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Abgabedatum, Apotheken-/ IK-Nummer und Formular-Typ zu Ver-

kaufsbeginn ändern

Neu/geändert:

Das Abgabedatum, die Apotheken-/ IK-Nummer und den Typ des (Druck-)Formulars können Sie nun bereits zu Verkaufsbeginn oder während des Verkaufsvorgangs ändern.

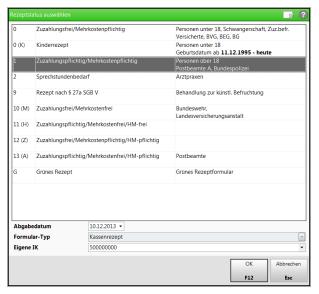
Bei GKV-Rezeptverkäufen nutzen Sie nach Auswahl des Verkaufsartenreiters **Rezept** das Fenster **Rezeptstatus ändern**; bei allen anderen Verkaufsarten nutzen Sie nach Auswahl des **Status**-Buttons das Fenster **Verkaufsart ändern**.

Im unteren Teil der Fenster **Rezeptstatus ändern** und **Verkaufsstatus ändern** stehen folgende neue Felder zur Verfügung:

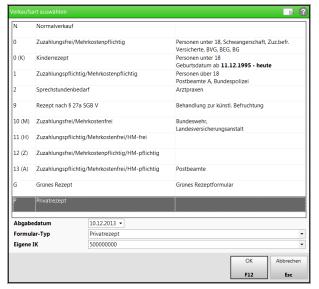
- **Abgabedatum** Auf das Rezept aufzudruckendes Abgabedatum der Verordnung.
 - Diese Funktion bezieht sich (wie bisher) auf die Änderung des aufzudruckenden Abgabedatums auf dem Rezept. Das Abschlussdatum des Verkaufsvorganges bleibt hiervon unberührt. Stellen Sie sicher, dass Sie hier immer das Datum der tatsächlichen Abgabe der Verordnung eintragen. Normalerweise wird das Verkaufsdatum bzw. bei Parenteralia-Rezepturen das gespeicherte Herstellungsdatum aufgedruckt.
- **Formular-Typ** Zu verwendendes Druckformular. Unter Umständen möchten Sie in Einzelfällen ein angepasstes Druckformular auswählen, welches nicht das eingestellte Standard-Druckformular für den Rezept-Typ ist.
- **Eigene IK** Institutskennzeichen der eigenen Apotheke. Wenn Sie bspw. Parenteralia herstellen, dann rechnen Sie möglicherweise mit unterschiedlichen Institutskennzeichen ab.

Somit können Sie bereits bei der Erfassung des Verkaufs auf diese Daten achten und minimieren so das Risiko der versehentlich falschen Bedruckung, falls Sie bei Verkaufsabschluss in der **Rezeptdruck**-Vorschau das Einstellen der Daten versehentlich vergessen. Bei Auswahl des Verkaufsartenreiters **Rezept** ist wie bisher standardmäßig der Rezeptstatus **1** vorbelegt. Zu diesem gibt es normalerweise keinen alternativen Formular-Typ, weshalb die Auswahlliste deaktiviert ist. Gleiches wäre der Fall, wenn für Ihre Apotheke im Firmenstamm nur eine IK-Nummer hinterlegt wäre.





Bei Auswahl der anderen Verkaufsartenreiter ist die gewählte Verkaufsart bereits ausgewählt und Sie können neben dem Abgabedatum auch die beiden anderen Felder anpassen, wenn entsprechende alternative Daten hinterlegt sind.



Die Möglichkeit zum Eingeben dieser Daten in der **Rezeptdruck**-Vorschau bleibt natürlich wie bisher bestehen, sofern das Rezept noch nicht bedruckt wurde.

Beachten Sie bitte in diesem Zusammenhang auch, dass die Schaltfläche 'Druckdatum ändern - F5' in der **Rezeptdruck**-Vorschau auch gleichbedeutend auf **Abgabedatum ändern - F5** geändert wurde. Diese Funktion bezieht sich wie bisher auf die Änderung des aufzudruckenden Abgabedatums auf dem Rezept.



1.2 Anzeige des Rezeptabgabedatums im Artikelinformationsfeld

Modul: Kasse, Faktura

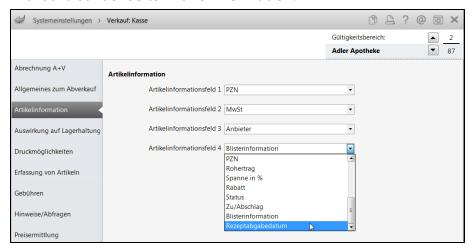
Anwendungsfall: Anzeige des Rezeptabgabedatums im Artikelinformationsfeld

Neu/geändert:

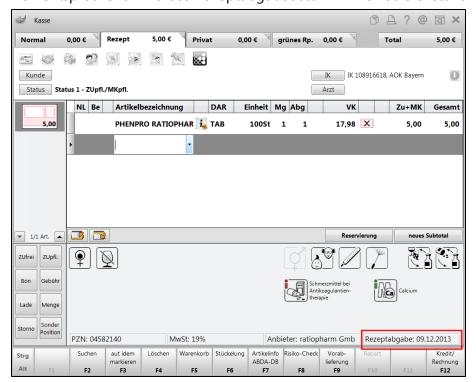
Damit Sie während eines Verkaufsvorgangs sehen können, mit welchem ggf. geänderten Abgabedatum Sie das Rezept bedrucken würden, konfigurieren Sie ein **Arti-**

kelinformationsfeld zur Anzeige des Rezeptabgabedatums.

Nutzen Sie dazu die bereits bekannten Konfigurationsparameter **Artikelinformationsfeld** (1-4) und wählen Sie für das gewünschte Feld den Eintrag **Rezeptabgabedatum** aus. Sie finden den Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich 'Mandant' auf der Seite **Artikelinformation**.



Dementsprechend wird das Rezeptabgabedatum im Verkaufsfenster angezeigt.





1.3 Geänderte Daten bei Aktivierung des Vorgangs sofort sichtbar

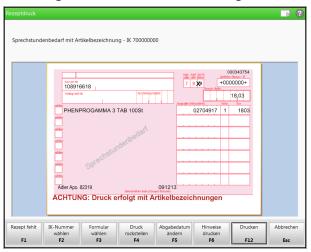
Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Anzeige des Rezeptabgabedatums im Artikelinformationsfeld

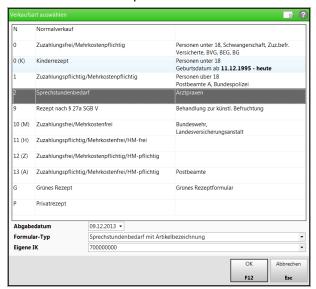
Neu/geändert:

Die Veränderung dieser Daten für einen Verkauf wird nach Abschluss des Vorgangs oder nach Abbruch der Rezeptbedruckung und anschließender Bearbeitung in der Verkaufsverwaltung transparent in den entsprechenden Fenstern wiedergegeben:

1. Erfassung des Verkaufs mit Änderung der Daten. Zum Vergleich die Druckvorschau:



2. Aktivieren des Verkaufs und Auswahl des **Status**-Buttons. Hier können Sie die neuen Felder nochmals anpassen:





1.4 Sicherung der GoB- und GoBS-Konformität

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Änderung der Rezeptdaten von gedruckten Rezepten

Neu/geändert:

Da auch diese Daten (Abgabedatum, IK und Formular-Typ) bei der Abrechnung von Rezepten von Bedeutung sind, zum Druckzeitpunkt gespeichert werden und im Rahmen der Betriebsprüfung GoB- und GoBS-konform sein müssen, können sie nach der Bedruckung nicht mehr einfach geändert werden.

In der **Rezeptdruck**-Vorschau sind deshalb nach der Bedruckung die Funktionen **IK-Nummer wählen - F2**, **Formular wählen - F3** und **Abgabedatum ändern - F5** in folgenden Fällen deaktiviert:

- Bei Aufruf der Funktion Drucken F9 im Total-Fenster nach der Rezeptbedruckung
- In der **Verkaufsverwaltung** bei einem Vorgang mit bedrucktem Rezept und Auswahl der Funktion **Drucken F9** und nachfolgender Auswahl von **Rezept**.

Um eine Änderung dieser Daten nach erfolgter Rezeptbedruckung zu ermöglichen, ist eine Aktivierung des Verkaufsvorgangs nötig. Nutzen Sie dazu wie bisher in der Verkaufsverwaltung die Funktion **Bearbeiten - F5**. Danach ist die Bedruckung des Rezepts mit den geänderten Daten wie bisher möglich.

Beachten Sie, dass nur für den letzten Vorgang einer Vorgangskette (entstanden durch Bearbeitung/Stornierung) ein Rezept nachgedruckt werden kann. Bei allen vorigen Vorgängen wird diese Möglichkeit mit **Drucken - F9** und nachfolgender Auswahl **Rezept** nicht mehr angeboten.

1.5 Anlegen von Testrezepten GoB- und GoBS-konform

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Anlegen von Testrezepten

Neu/geändert:

Das Anlegen von Testrezepten wird wie folgt protokolliert, um die GoB- und GoBS-Konformität des Systems im Rahmen der Betriebsprüfung zu sichern:

- Die Anzahl angelegter Testrezepte wird auf allen Abschlussbons ausgewiesen.
- Beim GDPdU-Export werden die Daten der Testrezepte mit exportiert und können vom Steuerberater eingesehen werden.

Benutzen Sie diese Funktion mit Bedacht, um im Rahmen der Betriebsprüfung erhöhten Erklärungsbedarf und eventuell daraus folgenden steuerlichen Nachteil zu vermeiden..



2 Rezeptscan

2.1 Kundendaten abgleichen und neu anlegen

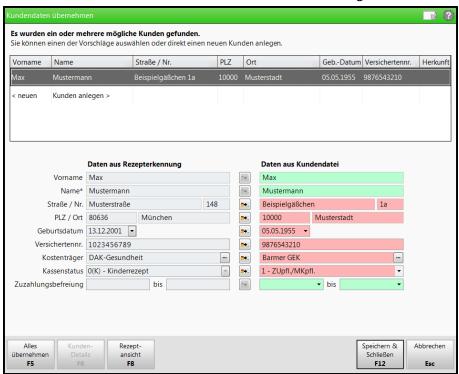
Modul: Kasse

Anwendungsfall: Kundendaten abgleichen und neu anlegen

Neu/geändert:

Der Ablauf zum Zuordnen des richtigen Kunden bei Vorhandensein mehrerer möglicher Kontakte wurde komfortabler gestaltet.

Wenn beim Rezeptscan an der Kasse ein Kunde vom Rezept erkannt wurde, für den mehrere in Frage kommende Kundenkontakte mit ähnlichen Daten in der Kontaktverwaltung hinterlegt sind, dann wird jetzt automatisch die Zuordnung des richtigen Kunden bzw. eine Kundendaten-Bereinigung angeboten. Das Fenster **Kundendaten übernehmen** öffnet sich, ohne dass Sie dies durch Auswahl des Aktualisierungs-Buttons forcieren müssen.



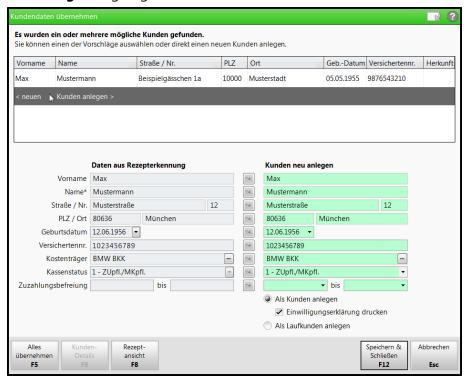
Im oberen Teil des Fensters werden alle ähnlichen Kundenkontakte mit den zugehörigen Daten aufgelistet. Sie haben nun mehrere Möglichkeiten zum weiteren Vorgehen:

- Sollten die Daten vom Rezept nicht vollständig erkannt worden sein, können Sie mit Rezeptansicht - F8 das Rezeptbild einblenden, um die Daten noch einmal vergrößert einsehen zu können.
- Wie bisher können Sie in der Kundendatei noch nicht aufgenommene Daten des Kunden von der linken Seite mit Klick auf den Button in die Kundendaten übernehmen.
- Wenn Sie **Abbrechen Esc** wählen, dann wird dem Verkauf kein Kunde zugeordnet.
- Wenn Sie jedoch feststellen, dass der erkannte Kunde mit keinem hinterlegten Kontakt übereinstimmt, dann können Sie gleich an dieser Stelle einen neuen Kunden anlegen. Klicken Sie dazu in der Tabelle auf die untere Zeile <neuen Kunden anlegen>.



Daraufhin werden im unteren rechten Bereich die Daten des erkannten Kunden als Daten des neuen Kunden angezeigt. Da diese Daten mit den erkannten Daten übereinstimmen, sind sie grün unterlegt. Falls eine Änderung der Daten notwendig ist, können Sie diese auf der rechten Seite vornehmen.

Mit **Speichern & Schließen - F12** wird ein neuer Kunde mit den Daten unter **Kunden neu anlegen** angelegt.



Mit diesem Automatismus sparen Sie Zeit und stellen sicher, dass die Verkaufsdaten beim richtigen Kunden hinterlegt werden.



3 Rezeptmanagement

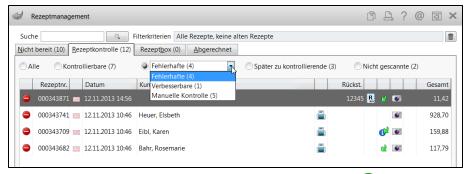
3.1 Filterung nach Rezepten: 'Manuelle Kontrolle'

Anwendung: Rezeptmanagement

Anwendungsfall: Filterung nach Rezepten zur manuellen Kontrolle

Neu/geändert:

Im Reiter **Rezeptkontrolle** stehen Ihnen die bisherigen Filtermöglichkeiten zur Verfügung. An dieser Stelle möchten wir jedoch noch einmal genauer auf die Filterung nach Rezepten eingehen, welche eine manuelle Kontrolle Ihrerseits erforderlich machen.



Mit der Filteroption **Manuelle Kontrolle** werden alle fehlerfreien Rezepte angezeigt, welche trotz des fehlerfreien Status nicht automatisch in die **Rezeptbox** verschoben wurden. Konkret sind das folgende Rezepte:

- Alle per Einstellungen Alt+F12 zur manuellen Kontrolle angeforderten Rezepte.
- Alle mit erneut kontrollieren Strg+F11 aus der Rezeptbox verschobenen fehlerfreien Rezepte.
- Rezepte mit Hinweis von FIVE.RX, welcher eine Hinweismeldung enthält. Diese Meldung könnte abrechnungsrelevant sein.
- Rezepte mit Hinweis von FIVE.RX (auch ohne Hinweismeldung), welche noch nicht mit dem Backoffice-Scanner gescannt wurden.
- Rezepte, welche entsprechend der IXOS-Prüfung nach dem Backoffice-Scannen einen Hinweis enthalten, der eine manuelle Kontrolle erforderlich macht (z.B. Zuzahlungsstatus prüfen, spezielle BtM-Prüfungen).



4 Kontakte

4.1 Einblenden von Kontodaten in der Kontaktsuche

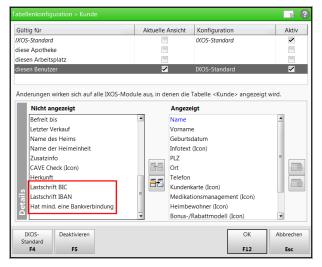
Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Trefferliste der Kontaktsuche konfigurieren

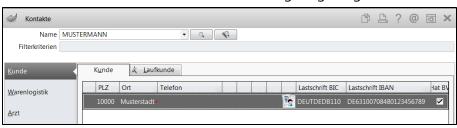
Neu/geändert:

Die Trefferliste der Kunden-Kontaktsuche können Sie so konfigurieren, dass die Kontodaten für Lastschrifteinzüge angezeigt werden und dass angezeigt wird, ob überhaupt eine Bankverbindung hinterlegt ist.

Nutzen Sie dazu in der Kundentrefferliste wie bisher die Funktion Einstellungen - Alt+F12.



In der Trefferliste werden die Daten wie folgt angezeigt:





5 Sonstiges

5.1 Verringerung des fixen Apothekenabschlags von 1,85 EUR auf 1,80 EUR zum 01.01.2014

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Rezeptverkauf auf GKV-Rezept durchführen

Neu/geändert:

Zum 01.01.2014 wird § 129 SGB V derart geändert, dass der fixe Apothekenabschlag von bisher 1,85 EUR auf 1,80 EUR verringert wird. Diese Verringerung wird ab dem 01.01.2014 in allen Verkäufen auf GKV-Rezept berücksichtigt.

5.2 Importsuche: Preismoratorium zur Ermittlung der Preisgrenze bis 31.03.2014 verlängert

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Suchen nach identischen Präparaten mit Original- oder Import-Kenn-

zeichen.

Neu/geändert:

Wie Sie sicher wissen, wurde das Preismoratorium zur Ermittlung der Preisgrenze bis 31.03.2014 verlängert.

Zur Erinnerung: Mit dem AMNOG wurde § 129 SGB V zum 01.01.2011 derart geändert, dass die Wirtschaftlichkeit von Importen nach den Kosten betrachtet werden, die der GKV anfallen. Das heißt, dass vor der Anwendung der 15/15-Regel zunächst die Rabatte nach § 130a 1-3b SGB V abgezogen werden müssen.

Die Rabatte gemäß § 130a 1-3b SGB V beinhalten Anbieterrabatte, Generikarabatte und Rabatte aus dem Preismoratorium. Letzteres gilt nur für rezeptpflichtige Artikel und besagt, dass ein Preisstopp für Arzneimittel eingeführt wird, der sich auf den Preis am 01.08.2009 bezieht. Dieser eingefrorene Preis gilt für den Zeitraum vom 01.08.2010 bis nunmehr 31.03.2014. Falls ein Hersteller dennoch einen höheren Preis verlangt, dann muss er die Preisdifferenz an die GKV abführen.

5.3 Setzen eines personalisierten Kennworts für die Remote Application (Remote App)

Modul: nicht anwendbar

Anwendungsfall: Setzen eines personalisierten Kennworts

Neu/geändert:

Falls auf Ihrem IXOS-Server das Betriebssystem *Microsoft Windows Server 2012 R2* installiert ist und Sie Remote Application (Remote App) nutzen, unterstützt Sie Ihr

PHARMATECHNIK-Servicetechniker gern beim Einrichten des Zugangs zum Server und hilft Ihnen beim Setzen eines personalisierten Kennworts.

Beachten Sie bitte die folgende im Vergleich zum Vorgänger-Betriebssystem leicht veränderte Vorgehensweise zum Setzen eines personalisierten Kennworts. Gehen Sie wie folgt vor:



- Melden Sie sich remote am IXOS-Server mit dem Benutzernamen ixosextern an. Verwenden Sie bei erstmaliger Anmeldung das Kennwort, welches Ihnen Ihr PHARMATECHNIK-Servicetechniker mitteilt, ansonsten Ihr bereits personalisiertes.
- 2. Drücken Sie die Tastenkombination **Strg+Alt+Ende**.



3. Wählen Sie die Option Kennwort ändern.



- 4. Geben Sie zuerst das alte und dann das neue Kennwort ein, und bestätigen Sie das neue Kennwort nochmals.
 - Beachten Sie bei der Wahl des neuen Kennwortes folgende Richtlinien:
 - Das Kennwort darf nur einmal am Tag geändert werden (minimales Kennwort-Alter ist ein Tag).
 - Es darf nicht den Benutzernamen *ixosextern* oder mehr als zwei aufeinander folgende Zeichen des Benutzernamens enthalten.
 - Es muss mindestens 7 Zeichen lang sein.
 - Es muss jeweils mindestens ein Zeichen aus den folgenden Kategorien enthalten sein:
 - Großbuchstabe (A bis Z)
 - Kleinbuchstabe (a bis z)
 - Zahl (0 bis 9)
 - Es darf keine Sonderzeichen (z. B.: !, \$, #, %) enthalten.
 - Es darf nicht einem der letzten 24 Kennwörter entsprechen.



- 5. Drücken Sie auf der Tastatur **Enter** oder klicken Sie auf das Pfeilsymbol
- 6. Melden Sie sich vom Server ab.

Ab diesem Zeitpunkt ist das neue Kennwort auf dem System aktiv. D. h. ab jetzt müssen Sie beim Öffnen einer Remote-Sitzung das neue Kennwort verwenden.



6 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

6.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als IXOS-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

6.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der Hotline, Formulare für Supportanfragen, Frequently Asked Questions, die IXOS-Onlinehilfe, Support-Dokumente, den Release-Plan, Informationen zu Produktschulungen sowie ein Bestellformular für Verbrauchsmaterialien. Das Web-Portal des Online-Supports können Sie direkt in IXOS jederzeit über das @ Icon in der Titelleiste von Hauptfenstern, sowie im Menü **Büro** über den Eintrag @ Online-Support erreichen.

6.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern oder Alt + F1 - Hilfe.

Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.

Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit Alt + F1 - Hilfe die Onlinehilfe auf. Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- Versions-Historie aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.

Seite 16 Kapitel 6.